



INSTALLATION MANUAL

DYNAMISCHE
LEISTUNGSREGELUNG

Sehr geehrter Kunde,

dies ist die Installations- und Konfigurationsanleitung für die dynamische Leistungssteuerung.

Wenn Sie Verbesserungsvorschläge haben, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: info@v2charge.com.

Wir hoffen, dass sie Ihnen

weiterhilft. Vielen Dank, das V2C-

Team.

ES-Sehr geehrter Kunde,

Sie sehen hier das Installations- und Konfigurationshandbuch für die dynamische Leistungssteuerung. Sollten Sie Anregungen zur Verbesserung haben, können Sie uns diese gerne per E-Mail an correoinfo@v2charge.com senden.

Wir hoffen, dass sie Ihnen weiterhilft. Vielen Dank, das V2C-Team.

CZ – Sehr geehrter Kunde,

Dies ist die Installations- und Konfigurationsanleitung für die dynamische Leistungssteuerung. Sollten Sie Verbesserungsvorschläge haben, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: info@v2charge.com.

Wir hoffen, dass sie Ihnen nützlich sein

wird. Vielen Dank, das V2C-Team.



V2C trägt das CE-Zeichen. V2C legt die entsprechenden Konformitätserklärungen vor.

ES-V2C trägt das CE-Zeichen. V2C legt die entsprechenden Konformitätserklärungen vor. CZ- V2C trägt das CE-Zeichen. V2C hat die entsprechenden Konformitätserklärungen ausgestellt.



V2C erfüllt die RoHS-Richtlinie (2011/65/EG). V2C legt die entsprechenden Konformitätserklärungen vor.

ES – V2C erfüllt die RoHS-Richtlinie (2011/65/EG). V2C legt die entsprechenden Konformitätserklärungen vor.

CZ – V2C entspricht der RoHS-Richtlinie (2011/65/ES). V2C hat die entsprechenden Konformitätserklärungen ausgestellt.



Elektrische und elektronische Geräte sowie deren Zubehör sollten getrennt vom Hausmüll entsorgt werden.

ES-Elektro- und Elektronikgeräte sowie deren Zubehör müssen getrennt vom Hausmüll entsorgt werden.

CZ-Elektrische und elektronische Geräte sowie deren Zubehör sollten getrennt vom Hausmüll entsorgt werden.

1. SICHERHEITSHINWEISE

ES – 1.

SICHERHEITSHINWEISE CZ –

1. SICHERHEITSHINWEISE

Die Installation darf ausschließlich von kompetentem und qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden, das die volle Verantwortung für die Einhaltung der Installationsvorschriften und geltenden Normen trägt.

ES – Die Installation darf ausschließlich von kompetentem und qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden, das die volle Verantwortung für die Einhaltung der Installationsvorschriften und geltenden Normen trägt.

CZ – Die Installation darf nur von fachlich qualifizierten Personen durchgeführt werden, die für die Einhaltung der geltenden Rechtsvorschriften und der Gesetzgebung verantwortlich sind.

Die dynamische Leistungssteuerung muss durchgeführt werden, sobald der e-Charger installiert und dessen korrekte Funktion überprüft wurde.

ES – Die Installation der dynamischen Leistungssteuerung muss erfolgen, sobald der e-Charger installiert und dessen ordnungsgemäße Funktion überprüft wurde.

CZ – Die dynamische Leistungssteuerung muss nach der Installation der Trydan-Ladestation und der Überprüfung ihrer ordnungsgemäßen Funktion durchgeführt werden.

Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass der e-Charger ausgeschaltet (spannungsfrei) ist.
ES – Vergewissern Sie sich vor der Installation, dass der e-Charger ausgeschaltet (spannungsfrei) ist.
CZ – Überprüfen Sie vor der Installation, ob die Trydan-Ladestation ausgeschaltet (spannungsfrei) ist.

2. RECHTLICHER HINWEIS

ES – 2.
RECHTLICHER
HINWEIS CZ –
2. RECHTLICHER
HINWEIS

Diese Anleitung kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in dieser Anleitung enthaltenen Abbildungen dienen nur zur Veranschaulichung und können geringfügig von den tatsächlichen Produkten abweichen.

ES – Die Informationen in diesem Handbuch können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in diesem Handbuch enthaltenen Abbildungen dienen nur zur Veranschaulichung und können geringfügig von den tatsächlichen Produkten abweichen.

CZ – Diese Anleitung kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in dieser Anleitung enthaltenen Abbildungen dienen nur zur Veranschaulichung und können geringfügig von den tatsächlichen Produkten abweichen.

3. FÜR DIE INSTALLATION ERFORDERLICHE WERKZEUGE

ES-3. FÜR DIE INSTALLATION
ERFORDERLICHE WERKZEUGE CZ -3. FÜR
DIE INSTALLATION ERFORDERLICHE
WERKZEUGE



Schraubendreher.
ES – Schraubendreher.
CZ –
Schraubendreher.



Schneidezange.
ES-Schneidezange.CZ –
Schneidezange.



Abisolierzange.
ES-Pelacables.
CZ – Abisolierzange.



RJ45-Cat6-Netzwerkabel.
ES-Kabel mit RJ45-Cat6-Stecker.
CZ-RJ45-Cat6-Netzwerkabel.

4. MITGELIEFERTES ZUBEHÖR

ES-4. MITGELIEFERTES
ZUBEHÖR CZ-4. IM
LIEFERUMFANG
ENTHALTENES ZUBEHÖR



Stromzange.
ES-Zangenamperemeter.
CZ – Stromzange.

x1 (einphasig) x2 (Photovoltaik) x3 (dreiphasig)
x1 (einphasig) x2 (Photovoltaik) x3 (dreiphasig) x1 (1
Phase) x2 (PV-Anlage) x3 (3 Phasen)



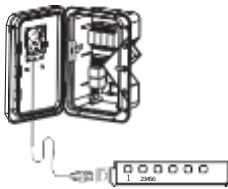
Slave.
ES-Slave.
CZ-ControlBox 2.0-Einheit.

x1

5. BEACHTEN SIE FÜR DIE INSTALLATION DIE FOLGENDEN SCHRITTE

ES- 5. SCHRITTE FÜR DIE
INSTALLATION CZ-5. BEACHTEN

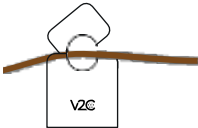
SIE BEI DER INSTALLATION DIE
FOLGENDEN SCHRITTE



1. Verbinden Sie das Slave-Gerät über ein RJ45-Ethernet-Kabel der Kategorie 6 mit der Master-Platine des e-Chargers.

ES – Schließen Sie das Slave-Gerät über ein RJ45-Ethernet-Kabel der Kategorie 6 an die Master-Platine des e-Chargers an.

CZ – Schließen Sie den Jendotku ControlBox 2.0 über ein RJ45-Ethernet-Kabel der Kategorie 6 an die Hauptplatine der Trydan-Ladestation an.

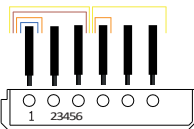


2. Suchen Sie die Phase, die die gesamte Anlage versorgt, und schließen Sie die Stromzange an. Lösen Sie den Sensor und legen Sie ihn um das Stromkabel. Schließen Sie den Clip, um ihn fest zu fixieren. Normalerweise ist dies der Anschluss vom Stromzähler, der grau, schwarz oder braun ist. Bei einer dreiphasigen Anlage müssen Sie die 3 Klemmen verwenden (siehe Abbildung) und alle zuvor freigelegten Kabel anschließen. WICHTIG: Die Klemme sollte die GESAMTE Phase abdecken, um den Energieverbrauch der gesamten Anlage (Haus + e-Charger) zu erfassen.

ES – Lokalisieren Sie die Phase, die die gesamte Anlage versorgt, und schließen Sie die Stromzange an. Lösen Sie den Sensor und legen Sie ihn um das Stromkabel. Schließen Sie die Klemme, um ihn fest an seinem Platz zu halten. Normalerweise handelt es sich dabei um den vom Zähler kommenden Anschluss, der grau, schwarz oder braun ist. Bei einer dreiphasigen Anlage musst du die 3 Klemmen verwenden (siehe Abbildung „Slave“) und alle zuvor freigelegten Kabel befestigen.

WICHTIG: Der Sensor muss die GESAMTE Phase erfassen, um den Energieverbrauch der gesamten Anlage (Haus + e-Charger) zu messen.

Die Messwandler sind an einer Stelle anzubringen, an der der Gesamtverbrauch phasenunabhängig gemessen werden kann (in der Nähe des Hauptschutzschalters/Hauptschalters). Bei einer dreiphasigen Anlage müssen drei Stromwandler angeschlossen werden, jeweils einer pro Phase. Die korrekte Platzierung der Stromwandler ist eine Grundvoraussetzung für die ordnungsgemäße Funktion der dynamischen Leistungssteuerung.



Slave-Grafik
Slavegraphi
C

Grafik-Element
„Scravo“

3. Schließen Sie die Slave-Sensoren an. Die Positionen 1, 2 und 3 entsprechen dem Hausanschluss. Die Positionen 4, 5 und 6 entsprechen dem Photovoltaik-Ausgang. Bei einer einphasigen Anlage schließen Sie nur die Phase an Position 1 an. Bei einer dreiphasigen Anlage schließen Sie die Phasen an den Positionen 1, 2 und 3 an. Wenn es sich bei der e-Charger-Anlage um eine einphasige Photovoltaikanlage handelt, schließen Sie diese an 1 (Haus) und 4 (Photovoltaik) an. Handelt es sich um eine dreiphasige Photovoltaikanlage, schließen Sie 1, 2, 3 (Haus) und 4, 5, 6 (Photovoltaik) an.

Schließen Sie die Sensoren an die Klemmen an. Die Positionen 1, 2 und 3 entsprechen dem Hausanschluss. Die Positionen 4, 5 und 6 entsprechen dem Ausgang der Photovoltaikanlage. Bei einer einphasigen Anlage schließen Sie daher nur die Phase an Position 1 an. Bei einer dreiphasigen Anlage schließen Sie die Phasen an den Positionen 1, 2 und 3 an. Wenn es sich um eine einphasige Photovoltaikanlage handelt, schließen Sie 1 (Wohngebäude) und 4 (Photovoltaikanlage) an. Wenn es sich um eine dreiphasige Photovoltaikanlage handelt, schließen Sie 1, 2, 3 (Wohngebäude) und 4, 5, 6 (Photovoltaikanlage) an.

CZ – Schließen Sie die Stromwandler an die ControlBox 2.0 an. Die Positionen 1, 2 und 3 dienen zum Anschluss der Wandler, die den Verbrauch des Gebäudes erfassen. Die Positionen 4, 5 und 6 dienen zum Anschluss der Wandler, die die Erzeugung der Photovoltaikanlage erfassen. Wenn die Anlage

einphasig ist, schließen Sie nur L1 an Position 1 an. Wenn die Anlage dreiphasig ist, schließen Sie L1, L2 und L3 an die Positionen 1, 2 und 3

3. Wenn die Ladestation einphasig ist und die PV-Anlage ebenfalls einphasig ist, schließen Sie L1 an Position 1 und die Messung der PV-Anlage an Position 4 an. Handelt es sich um eine dreiphasige Ladestation und eine dreiphasige PV-Anlage, schließen Sie die Messungen der Phasen L1, L2 und L3 an die Positionen 1, 2 und 3 und die Messung der PV-Anlage an die Positionen 4, 5 und 6 an.



Wichtig. Bei einem Kommunikationsfehler blinkt die rote LED. Die Ursache liegt im Netzkabel (das Problem kann durch den Kabelstecker verursacht werden). Bitte crimpen Sie das Kabel neu, schließen Sie es an und überprüfen Sie es. Auch wenn der Tester (LAN-Tester) anzeigt, dass alles in Ordnung ist, liegt das Problem dennoch am Netzkabel. Beachten Sie, dass dieses Netzkabel kein Internet, sondern Daten und Informationen an Trydan überträgt.

ES – Wichtig. Bei einem Kommunikationsfehler blinkt die rote LED. Die Ursache liegt im Netzkabel (das Problem kann durch den Stecker des Ethernet-Kabels verursacht werden). Bitte crimpen, anschließen und das Kabel erneut prüfen. Auch wenn der Tester (LAN-Tester) anzeigt, dass alles in Ordnung ist, liegt das Problem weiterhin am Netzkabel. Beachten Sie, dass dieses Netzkabel kein Internet, sondern Daten und Informationen an Trydan überträgt.

CZ – Wichtig. Die rote LED blinkt bei einem Kommunikationsfehler. Die Ursache liegt im Netzkabel (das Problem kann durch eine fehlerhafte Crimpung der Stecker verursacht werden). Crimpen Sie die Stecker erneut, schließen Sie das Kabel an und überprüfen Sie es. Auch wenn der Tester (LAN-Tester) anzeigt, dass alles in Ordnung ist, liegt das Problem weiterhin am Netzkabel. Denken Sie daran, dass dieses Netzkabel kein Internet überträgt, sondern Daten und Informationen an Trydan.

6. BEACHTEN SIE FÜR DIE KONFIGURATION DIE FOLGENDEN SCHRITTE

ES-6. Schritte zur Konfiguration

CZ-6. Befolgen Sie zur Konfiguration die folgenden Schritte



1. Melden Sie sich in der V2C Cloud-App an.

ES – Melden Sie sich in der V2C-Cloud-App an. CZ – Melden Sie sich in der V2C-Cloud-App an.



2. Wählen Sie „Ladegerät“ aus und rufen Sie dessen Konfiguration auf.

ES-Wählen Sie die Ladestation aus und rufen Sie deren Konfiguration auf.

CZ – Wählen Sie die Ladestation aus und rufen Sie deren Konfiguration auf.



3. Klicken Sie auf „Dynamic Power Control“.

ES-Klicken Sie auf „Dynamic Power Control“.

CZ-Klicken Sie auf „Dynamic Power Control“.



4. Aktivieren Sie „Dynamic Power Control“ und wählen Sie das V2C 2.0-Messgerät sowie den Installationstyp aus.

ES – Aktivieren Sie die dynamische Leistungssteuerung und wählen Sie den V2C 2.0-Zähler sowie den Installationstyp aus.

CZ – Aktivieren Sie die Funktion „Dynamic Power Control“ und wählen Sie den V2C 2.0-Zähler sowie den Installationstyp aus.



5. Kehren Sie nach der Aktivierung zur Konfigurationsseite des e-Chargers zurück, um auf „Dynamische Steuerung konfigurieren“ zuzugreifen.

Sobald die Funktion deaktiviert ist, kehren Sie zum Konfigurationsbildschirm des Ladegeräts zurück, um auf „Dynamische Steuerung konfigurieren“ zuzugreifen.

CZ-Nach der Aktivierung kehren Sie zur Konfigurationsseite der Ladestation zurück und wechseln zu „Dynamische Steuerung konfigurieren“.



6. Legen Sie verschiedene Zeitfenster und die maximal verfügbare Leistung der Anlage fest. Bei einem einzigen Leistungsbereich geben Sie die Öffnungszeiten von 00:00 bis 24:00 Uhr sowohl für Werktage als auch für das Wochenende an. Handelt es sich um eine Photovoltaikanlage, geben Sie den Betriebsmodus für jedes Zeitfenster an.

ES – Legen Sie verschiedene Zeitfenster und die maximal verfügbare Leistung der Anlage fest. Falls nur ein Leistungsbereich vorhanden ist, fügen Sie den Zeitrahmen von 00:00 bis 24:00 Uhr sowohl für Werktage als auch für das Wochenende hinzu. Handelt es sich um eine Photovoltaikanlage, geben Sie den Betriebsmodus für jedes Zeitfenster an.

CZ – Legen Sie verschiedene Zeitintervalle und die maximale Leistung der jeweiligen Anlage fest. Falls es nur ein Leistungsintervall gibt, fügen Sie den Zeitraum von 00:00 bis 24:00 Uhr sowohl für Werktage als auch für das Wochenende hinzu.

Wenn es sich um eine Photovoltaikanlage handelt, geben Sie den Betriebsmodus in den einzelnen Zeitintervallen an.



7. Geben Sie die minimale Ladestromstärke (> 6 Ampere) und die maximale Ladestromstärke (< 32 Ampere) an.

ES – Geben Sie die minimale Ladestromstärke (> 6 Ampere) und die maximale Ladestromstärke (< 32 Ampere) an.

CZ – Geben Sie die minimal zulässige Ladestromstärke (> 6 A) und die maximal zulässige Ladestromstärke (< 32 A) an.

Weitere Informationen zu V2C Cloud finden Sie in den FAQs im Support-Bereich:
www.v2charge.com/trydan/support/

ES – Weitere Informationen zur V2C Cloud finden Sie in den häufig gestellten Fragen im Support-Bereich:www.v2charge.com/es/trydan/soporte/

CZ – Weitere Informationen zum Dienst V2C Cloud finden Sie in den häufig gestellten Fragen hier:www.v2charge.com/trydan/support/ .

CHARGING UP

YOUR TOMORROW

www.v2charge.com